

Gut genutztes Symbol des Miteinanders

Der Verein Wegwarte hat eine Parkbank gestiftet und setzt bei seiner Hauptarbeit auf zusätzliche ehrenamtliche Unterstützung



Auf dieser Bank lässt es sich aushalten. Die von der Wegwarte gespendete Sitzgelegenheit kommt gut an bei der Bevölkerung. Foto: Regina Flemming

ROTHENBURG (bi) – Hauptanliegen des Nachbarschaftshilfe-Vereins Wegwarte ist es, da unbürokratisch Unterstützung zu organisieren, wo professionelle Hilfe an Grenzen stößt. Die Gruppe möchte aber auch Begegnung unter Menschen fördern und machte hier in diesem Jahr Nägeln mit Köpfen in Form einer Spende, die offenbar gut ankommt.

So steht am Hornburgweg eine Parkbank, die der Verein Wegwarte gestiftet hat, laut Mitteilung der Verantwortlichen als Zeichen eines wertschätzenden Miteinanders in der Stadt. Die Freiluft-Sitzgelegenheit werde gut genutzt und erfülle damit ihren Zweck vollauf, hieß es.

Mit vielen aktiven Unterstützerinnen und Unterstützern sei die Wegwarte ein wertvolles Netzwerk innerhalb der Bürgergemeinschaft, wurde weiter betont. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer seien „die Seele des Vereins“. Sie schenkten Zeit und Zuwendung, hörten zu und leisteten Senioren sowie Menschen mit Handicap kostenfrei Beistand im Alltag, was für viele von unschätzbarem Wert sei.

Vor mehr als 25 Jahren gegründet

Der Verein bestehe seit mehr als 25 Jahren und realisiere in Kooperation mit der Stadt sowie anderen Gruppen regelmäßig auch Veranstaltungen. Aktiv einbringen könne sich jede interessierte Person, denn nur mit Unterstützung sei diese wertvolle Arbeit fortsetzbar, so die Verantwortlichen weiter.

Wer sich näher informieren will, auch über konkrete Möglichkeiten der Unterstützung, werde auf der Homepage www.wegwarte-rothenburg.de fündig.
